



Gesundheitstipp
8024 Zürich
044/ 253 83 20
www.gesundheitstipp.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 67'110
Erscheinungsweise: monatlich

Themen-Nr.: 516.021
Abo-Nr.: 1088996
Seite: 37
Fläche: 7'251 mm²

Fersensporen massieren und tapen

Karl, 78, hat einen schmerzhaften Fersensporen am Fuss. Der Arzt rät von einer Operation ab, weil dies bei Diabetes riskant sei. Karl sucht Alternativen.

Chiffre 6149

Fast ein Jahr lang hatte ich, 65, Probleme mit einem Fersensporen. Ich leide ebenfalls an Diabetes. Eine Physiotherapeutin behandelte mich mit Laser, gezielter Fussmassage und Tapes. Das sind farbige Klebebänder, die die Therapeutin an bestimmte Stellen am Fuss klebte. Nach drei Wochen waren die Schmerzen verschwunden.

Cili

Mir, 85, half die Ferseneinlage Viscopspot von Bauerfeind, die man in den Schuh legt. Erhältlich ist sie in Apotheken und orthopädischen Läden.

Giovanni

Meine Tochter, 48, hatte auch einen Fersensporen – durch Überbelastung: Meine Tochter ist bei der Arbeit den ganzen Tag auf den Füßen. Seit sie Kyboot-Schuhe trägt, hat sie keine Probleme mehr. Man kann die Schuhe eine Woche lang testen, bevor man sie kauft.

Maria